



NETZE

**Bahnprojekt
Hannover–Bielefeld**

Info-Termin Rinteln

Stand der Untersuchungen:
Bestand & Grobkorridore

24.02.2022 | online | www.hannover-bielefeld.de

Ablauf Info-Termin Rinteln

- **Begrüßung durch Bürgermeisterin Lange**
- Einleitung und Frühe Öffentlichkeits-Beteiligung
(*Cornelius Hildebrand, stellv. Projektleiter*)
Ihre Fragen und Hinweise
- Bestands-Untersuchung: Erste Ergebnisse für den Abschnitt Seelze – Bad Oeynhausen
(*Phillipp Sell, Projekt-Ingenieur*)
Ihre Fragen und Hinweise
- **Pause**
- Neubau: Von Raumwiderständen zu Grobkorridoren
(*Tania Meyer-Glubrecht, Umwelt-Planerin*)
Ihre Fragen und Hinweise

Alle können mehrfach mitwirken!

Vom weißen Blatt zum Antrag. Vorgaben, Recht, Wissenschaft beachten.

Jahr

2020 frühe Öffentlichkeitsbeteiligung bereitet vor

wir sind hier

2023 1) **Raumordnung (NRW besonders)**
Wo verlaufen sinnvolle Trassen?

202X frühe Öffentlichkeitsbeteiligung bereitet vor

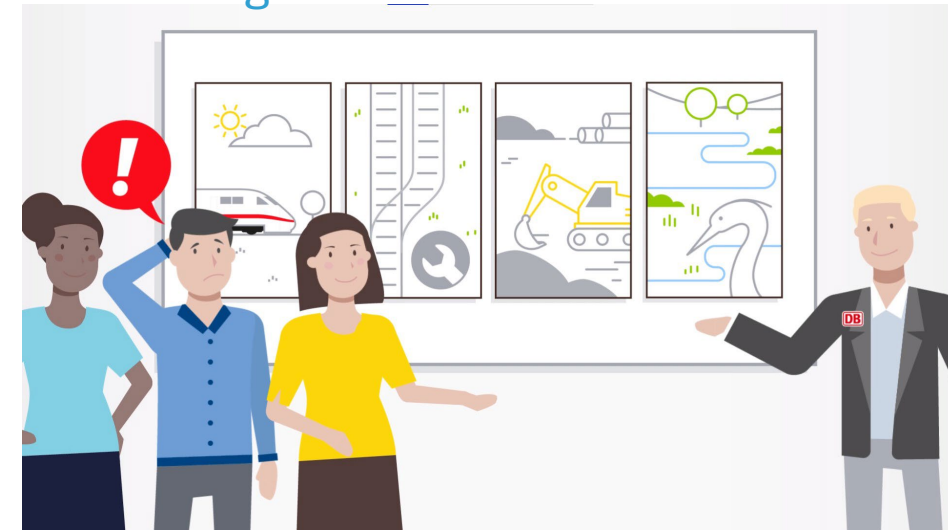
202X 2) **Bundestag entscheidet über Trasse**
Welche Trasse ist wirtschaftlich?

202Y frühe Öffentlichkeitsbeteiligung bereitet vor

20XX 3) **Planfeststellung oder Maßnahmengesetz**
Was genau wie wo bauen?

Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

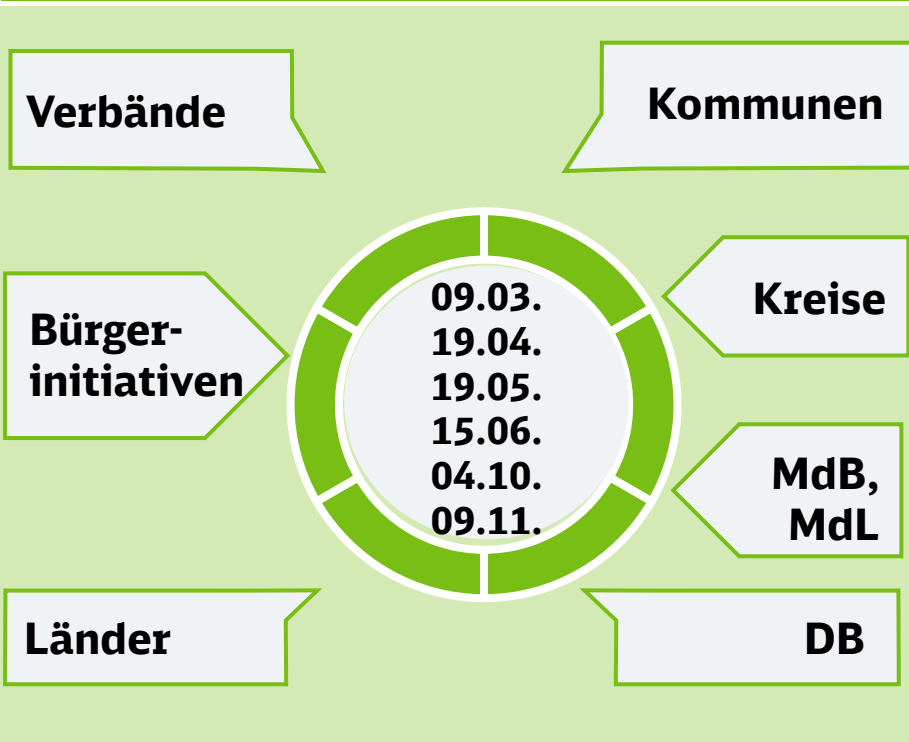
- Öffentlichkeit wird unterrichtet, äußert sich.
- Regionales Plenum wirkt mit, erörtert.
- Bahn & Fachleute schreiben Anträge.



Planungs-Dialog

Die Bahn beteiligt früh und intensiv die Öffentlichkeit.

Plenum



Regional-Treffen Fach-Treffen

2021 15 Treffen Raumwiderstände
02.11. Region Hannover
22.11. Landkreis Schaumburg
2022
17.01. Landwirtschaft
18.01. Verkehrsverbände
26.01. Kreis Minden-Lübbecke
03.02. Porta Westfalica
09.02. Kreis Lippe/Hameln-Py.
17.03. IHK
23.02. Umweltverbände
10.03. Kreis Herford ...

Öffentliche Info-Termine

30.11.20 Web-Seite
30.11.20 Gespräche begonnen
14.01.21 Öffentlicher Auftakt
30.06.21 Info-Termin
24.02.22 Info-Termin Rinteln
... weitere folgen

Regional-Treffen zu Bestands-Untersuchung & Grob-Korridoren

mit Anlieger-Kommunen, Kreisen bzw. Region, Bürgerinitiativen

1. Seelze-Haste

02.11.2021 in Bad Nenndorf

2. Lindhorst-Bückeberg

22.11.2021 online

3. Minden-Bad Oeynhausen

26.01.2022 online

4. Porta Westfalica

03.02.2022 online

5. Hameln-Pyrmont, Lippe

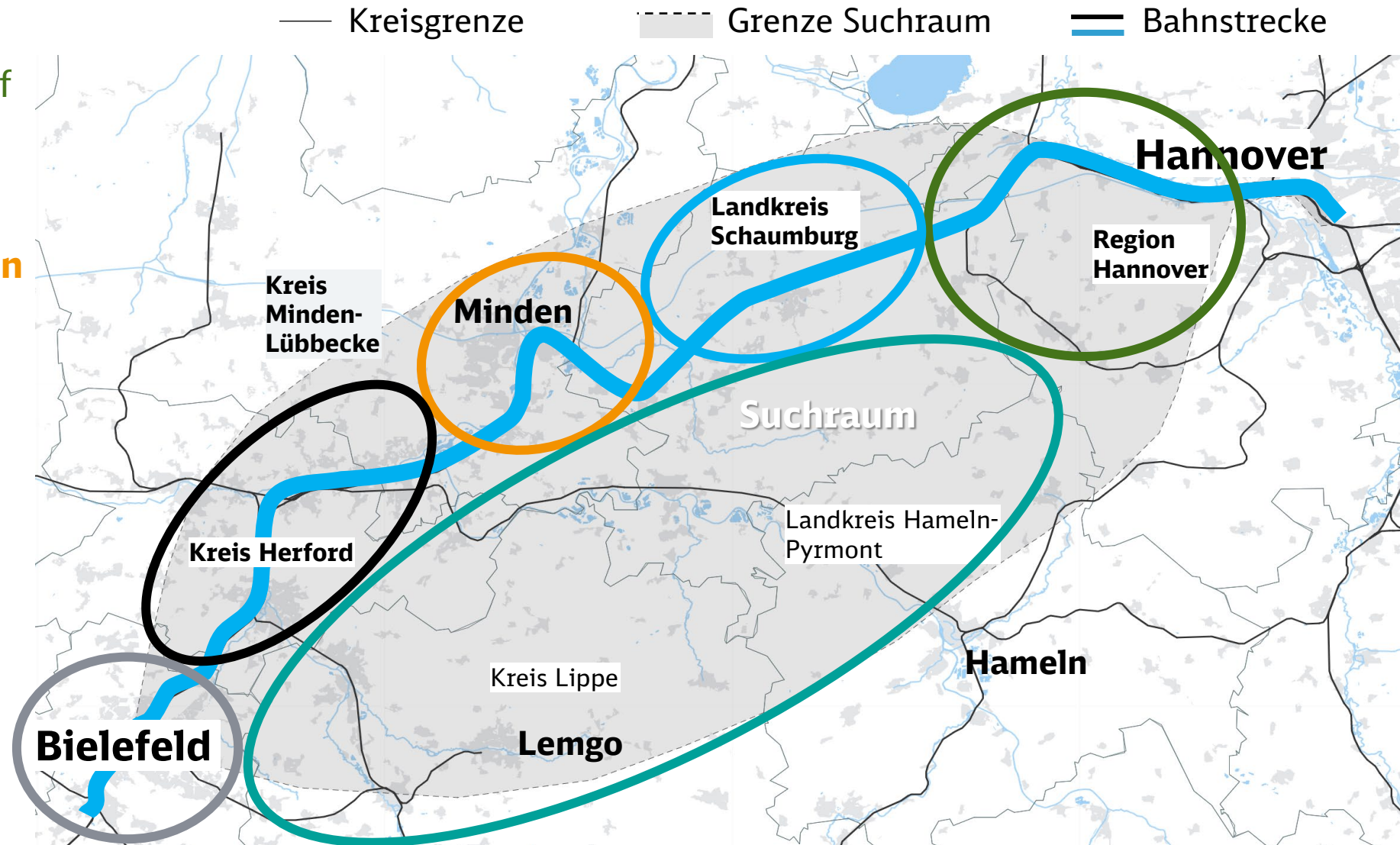
09.02.2022 online

6. Löhne-Herford

10.03.2022

7. Bielefeld

1. Halbjahr 2022





NETZE

**Bahnprojekt
Hannover–Bielefeld**

Die Bestands-Untersuchung

Erste Ergebnisse für den Abschnitt Seelze – Bad Oeynhausen

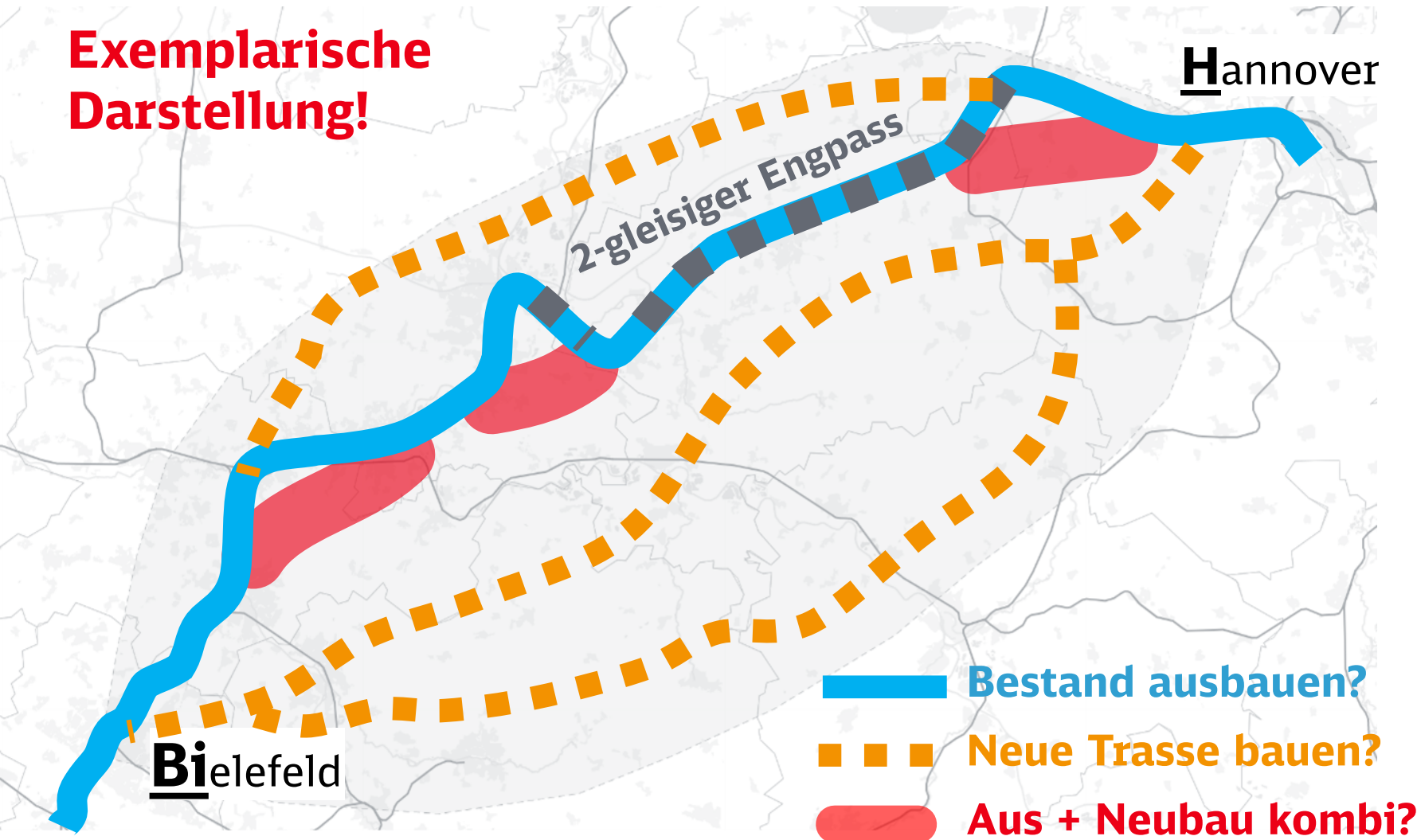


24.02.2022, Phillipp Sell

H-Bi +2 Gleise, 31 Min. | **Ausbau?** **Neubau?** **Kombi?**

Wir prüfen alle Optionen ergebnisoffen im Dialog mit der Region!

**Exemplarische
Darstellung!**



Stand Februar 2022

- **Ausbau** baulich untersucht
- **Neubau**: Suchraum, Raumwiderstände, Grobkorridore definiert

Ziele Dezember 2022

- **Bewertungs-Methode für Vergleich** liegt vor
- **Ausbau**: **Kosten, Fahrzeit**
- **Kombi**: **Kosten, Fahrzeit**
- erste **Neubautrassen** entwickelt

Ziel in 2023

- Raumordnung startet

Warum ändert sich der Querschnitt?

Neue Oberleitungen nutzen Einzelmaste

alt:
Oberleitung mit Quertragwerk



Quertragwerke für Oberleitungen werden heute vermieden. Denn bei einem Oberleitungs-Schaden sind alle Gleise betroffen.

neu:
Oberleitung mit Einzelmasten, weniger Ausfälle



Einzelmasten für Oberleitungen werden heute bevorzugt. Bei einem Oberleitungs-Schaden ist nur ein Gleis betroffen.

Der Querschnitt, die Breite ändert sich

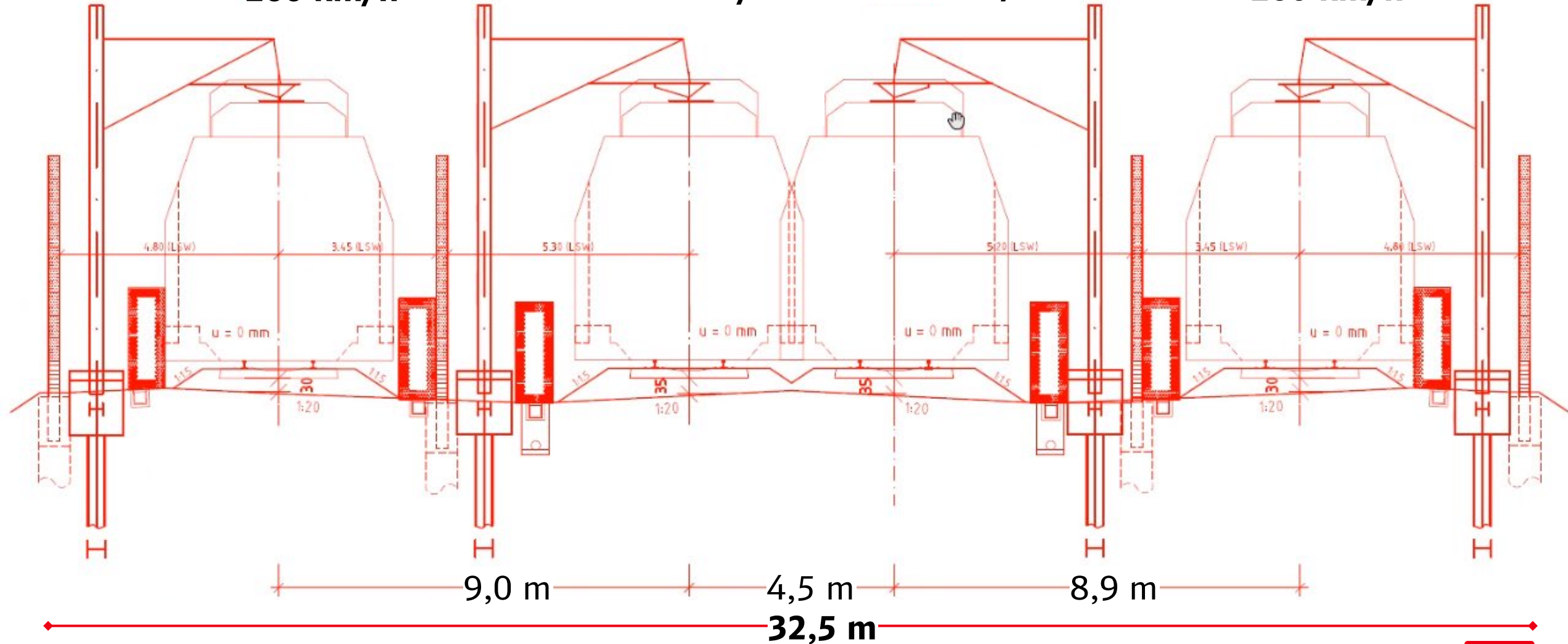
Nötige Gleisabstände: 4,5 m bis 9,0 m mit Schallschutz

160 km/h

ab 200 km/h

ab 200 km/h

160 km/h



Ausbau hieße für Seelze bis Haste

Eingriffe entlang der gesamten Bahnstrecke.

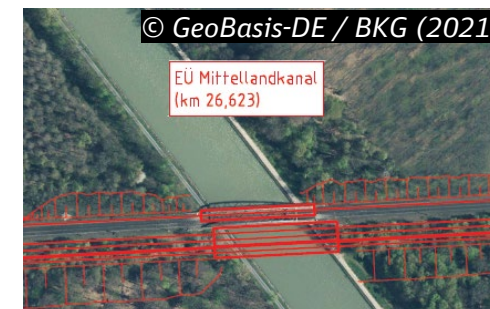
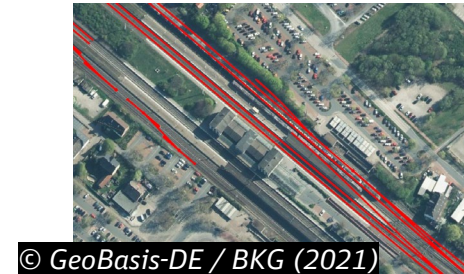
In Seelze:

- Eingriffe in private Grundstücke
- Göxer Landstraße neu bauen
- Neubau Brücke über den Mittellandkanal

In Wunstorf:

- Umfangreicher Umbau im Bahnhof
- Eingriffe in private Grundstücke
- Bau durchgehender Stützwand

**Erste
Untersuchung!**



Ausbau hieße für Lindhorst bis Bückeburg

Erhebliche Eingriffe bei 2 zusätzlichen Gleisen entlang des Bestands

In Lindhorst:

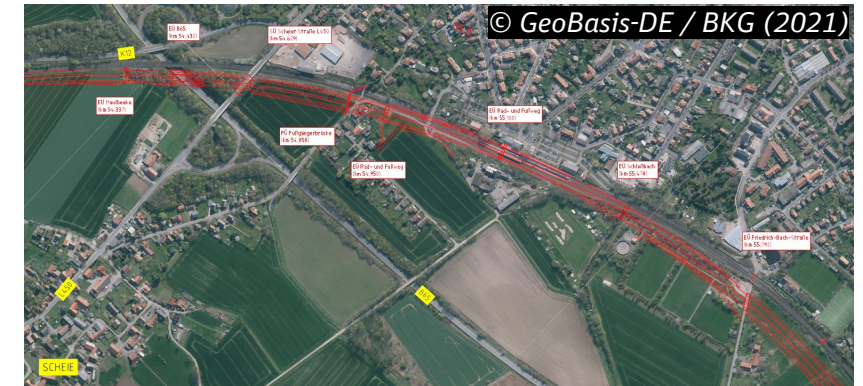
- Anpassung K30
- Anpassung Außenbahnsteige

**Erste
Untersuchung!**



In Stadthagen/Enzen:

- Gleisanschlüsse erhalten
- Anpassung auf Bahngelände
- Neubau Mittelbahnsteige
- Eingriffe in private Grundstücke



In Kirchhorsten:

- Neuer Haltepunkt

In Bückeburg/Evesen:

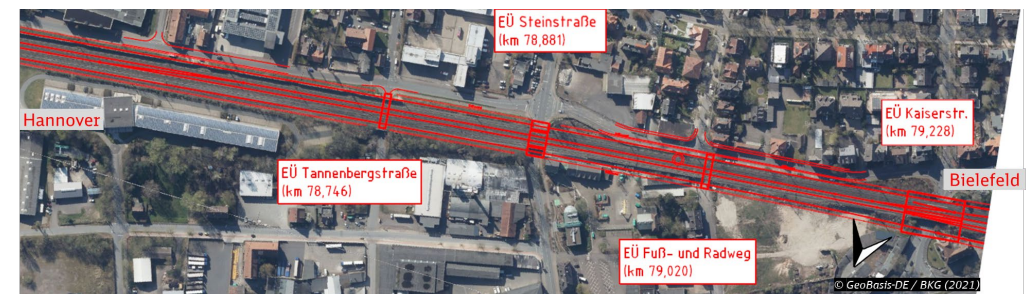
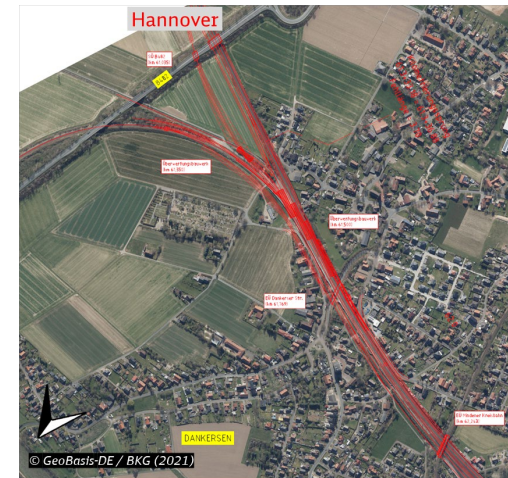
- Beseitigung Bahnübergänge
- Verlegen der Bahntrasse
- Eingriffe in private Grundstücke



Ausbau hieße für Minden – Bad Oeynhausen

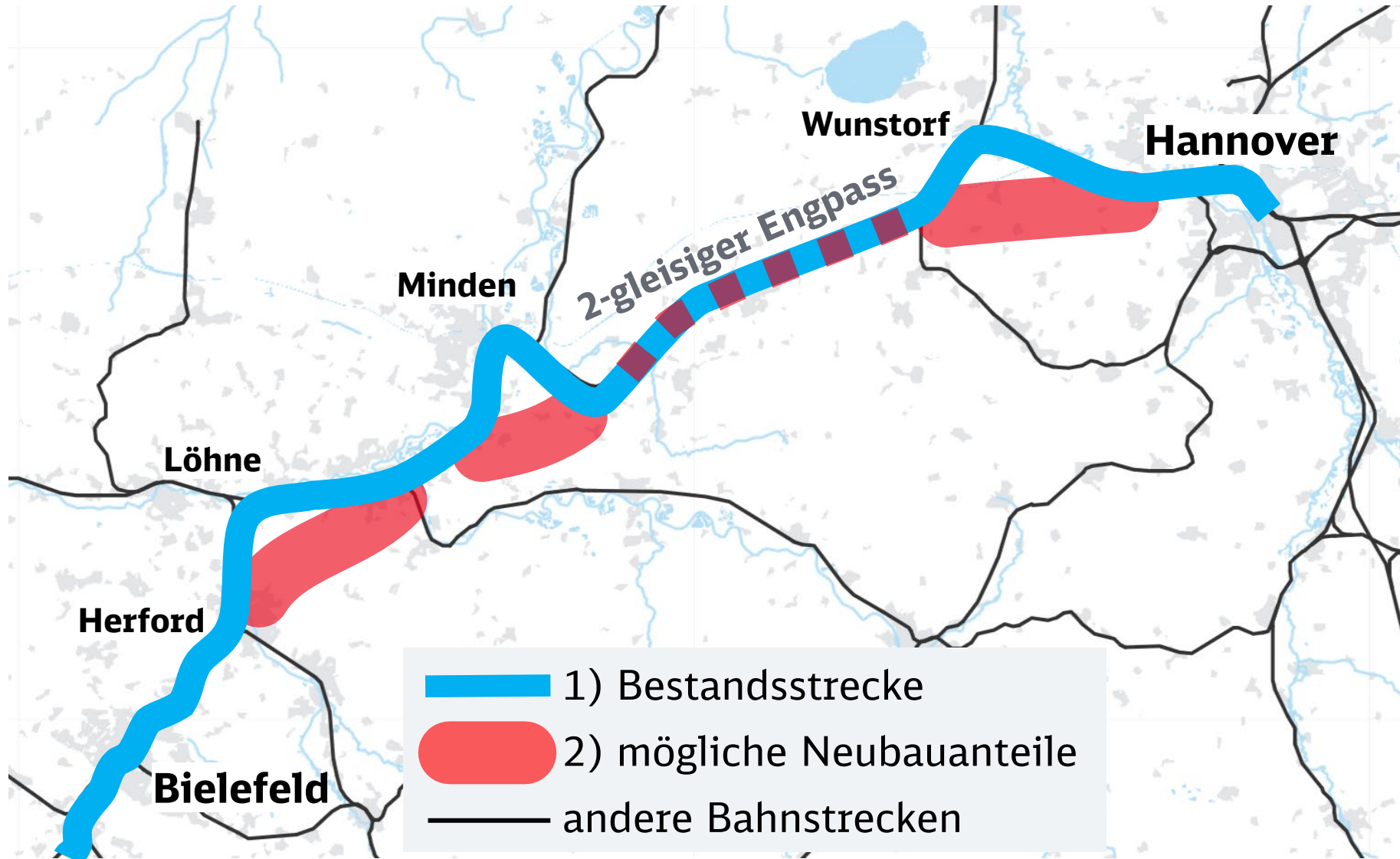
Zusammenfassung 1. Untersuchung

1. Einbindung Strecke Nienburg:
Neues Überwerfungsbauwerk benötigt viel Platz
2. Minden: Bachstraße verlegen erfordert Eingriffe in private Grundstücke
3. Bahnhof Minden: Kaum schneller trotz massiven Umbaus. V_{\max} 140 statt 100 km/h).
Gewerbeflächen überplanen
4. Porta Westfalica: Eingriffe in private Grundstücke und Neubau von zwei Außenbahnsteigen
5. Bad Oeynhausen – Massive Eingriffe in Straßenquerungen



Bahn prüft 2 Varianten für durchgehend 4 Gleise | 31 Minuten

2) Welche Fahrzeitgewinne bieten zusätzliche Neubauanteile?



Ausblick

- Die **Ergebnisse** liegen abschnittsweise im Laufe des Jahres **2022** vor.
- So viel Neubau, wie nötig, um **31 min. Fahrzeit** zu erreichen.
- Etwa Ende 2022 vergleichen wir **alle** Trassen-Alternativen.

Mögliche Ausfädelungen zwischen Seelze und Wunstorf

Wie verlassen wir den Bestand?



Ergebnis: Die Ausfädelung in Lohnde mit Brücke wäre am besten.

Zwei Fliegen mit einer Klappe

Die Bahn hat drei sinnvolle Ausfädelungen untersucht in zwei Varianten: Tunnel oder Brücke.

Seelze

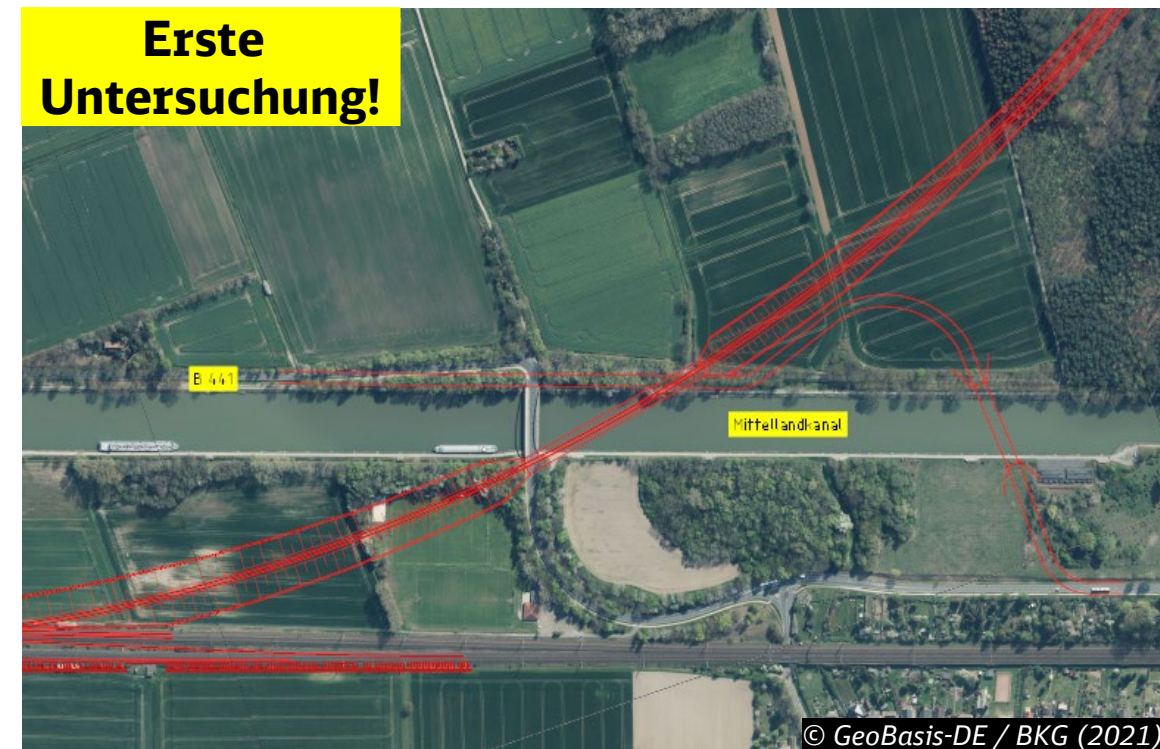
- Brücke: bedingt machbar
- Tunnel: nicht machbar

Lohnde

- Tunnel: bedingt machbar
- **Brücke: machbar**

Gümmer

- Brücke: bedingt machbar
- Tunnel: nicht untersucht



Die Ausfädelung in Lohnde per Brücke über den Mittellandkanal ist gut machbar.

Pause

weiter ab

19:05



NETZE

**Bahnprojekt
Hannover–Bielefeld**

Von Raumwiderständen zu Grobkorridoren

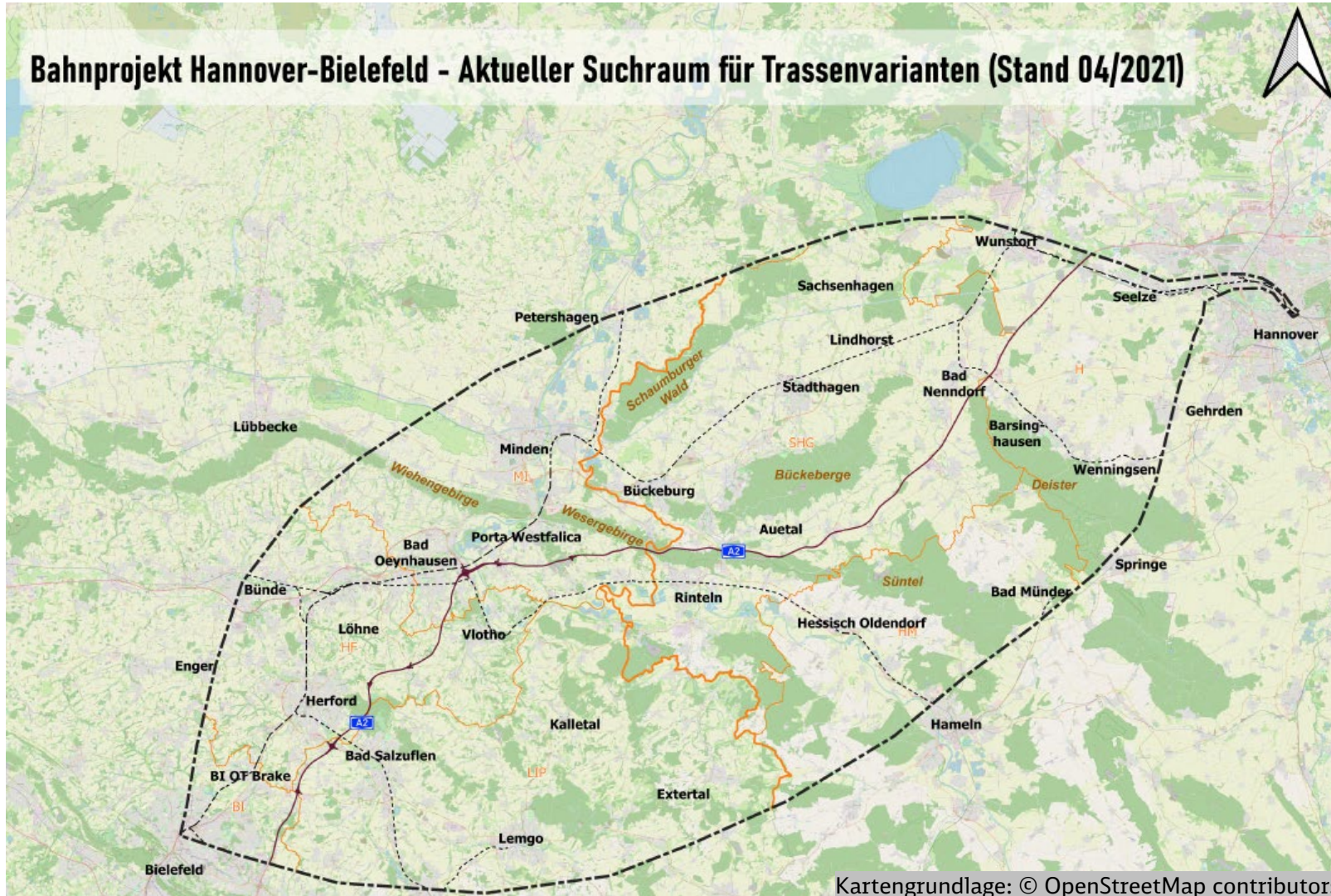
Vorarbeiten zur Planung einer Neubaustrecke



24.02.2022 | Tania Meyer-Glubrecht

Ablauf

- 1) Zusammenfassung Raumwiderstandsanalyse, Vorgehensweise, frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung**
- 2) Ergebnisse der Raumwiderstandsanalyse**
- 3) Kartographische Darstellung der Raumwiderstandsklassifizierung**
- 4) Der Weg zur Identifizierung von Grobkorridoren**



Projektziele

- **Start, Ende:**
Hannover – Bielefeld
- **Fahrzeit 31 Minuten**
Hannover – Bielefeld für den **Deutschland-Takt**
- **2-gleisigen Engpass**
Wunstorf – Minden durch 2 Gleise mehr auflösen

Raumwiderstandsanalyse

Wie finden wir Grobkorridore für die Trassen?

Was ist ein Raumwiderstand?

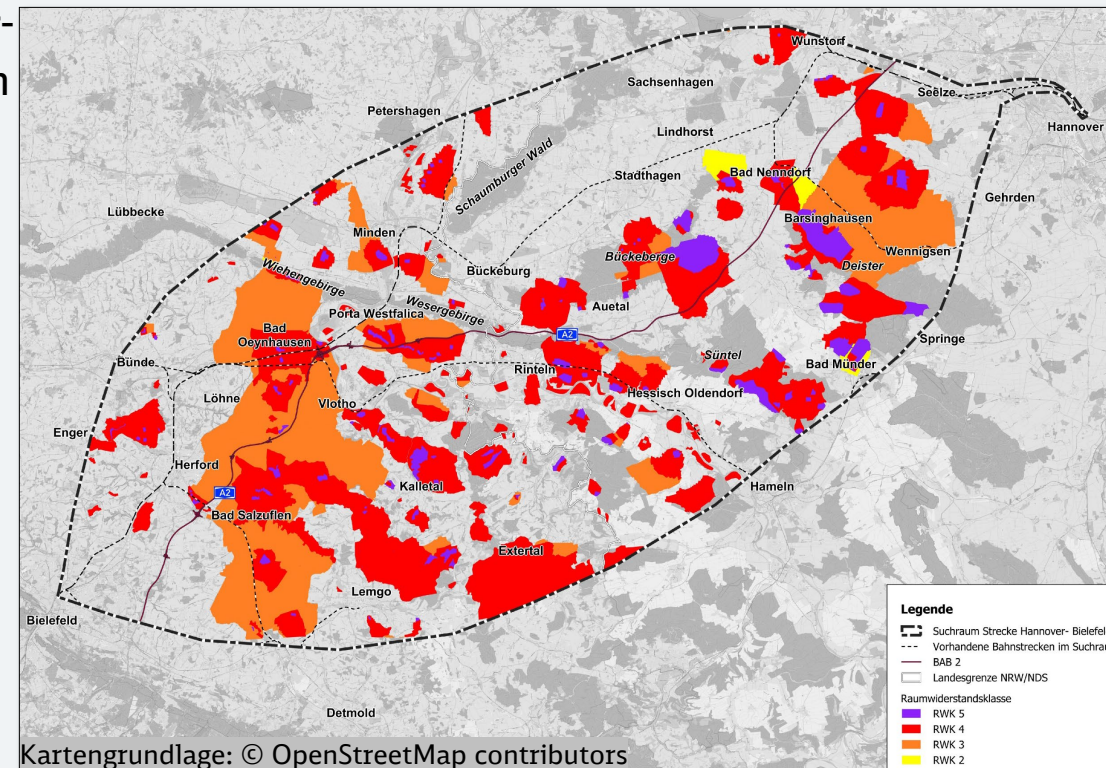
- Ein raum- oder umweltrelevanter Sachverhalt (wie z.B. Naturschutzgebiet, Siedlung, Heilquelle) bezogen auf ein Vorhaben
- Maß für die Machbarkeit eines Projektes in Hinblick auf zu erwartende Raum- und Umweltkonflikte
- Ein Indikator für Schwierigkeit, ein Vorhaben umzusetzen

Wie ermittle ich Raumwiderstände?

- Behördliche Daten zu Umwelt und Raum sammeln
- Daten bewerten und in Raumwiderstandsklassen einstufen
- Kartographisch darstellen

Ziel: Geeignete Grobkorridore für Bahntrassen finden!

- Grobkorridore ermitteln, in denen Menschen, Umwelt und Raum möglichst wenig beeinträchtigt werden
- Grobkorridore ermitteln, die technisch, verkehrlich und ökonomisch sinnvoll sind



Eingangsdaten Raumwiderstandsanalyse

Die Kriterien wurden zunächst nach Umwelt und Raumordnung unterteilt

Umwelt

Schutzgut	Kriterium (Beispiele)
Menschen	Siedlungsflächen
Tiere und Pflanzen	Fauna-Flora-Habitat-Gebiete EU-Vogelschutzgebiete Naturschutzgebiete (NSG)
Wasser	Trinkwasserschutzgebiete Heilquellenschutzgebiete
Boden	Schutzwürdige Böden (Moore etc.)

Raumordnung

Kriterium (Beispiele)
Vorranggebiete für Naturschutz + Erholung
Vorranggebiete für Siedlung
Vorranggebiete für Wald
Vorranggebiete für Bodenabbau
Vorranggebiete für Windenergie
Vorbehaltsgebiete für Landwirtschaft

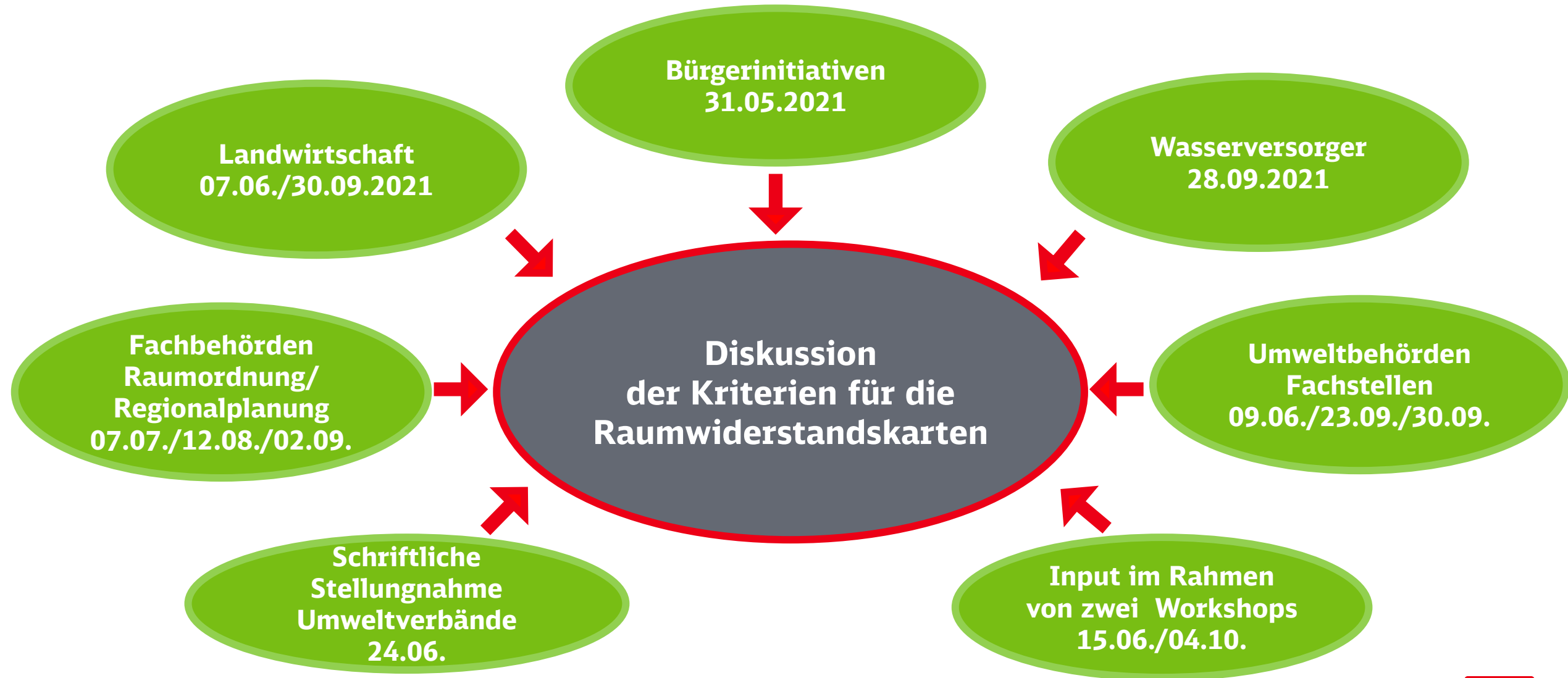
Unterteilung sinnvoll für Raum- und Umweltverträglichkeitsbetrachtung

5 Klassen der Raumwiderstände

Raum-Widerstands-Klasse (RWK)	Definition	Beispiel-kriterium
V	Beeinträchtigungen aufgrund gesetzlicher und technischer Rahmenbedingungen zumeist nicht möglich oder zulässig	Geschlossene Ortslagen, Naturschutzgebiet
IV	Vorhabenbedingt erhebliche Umweltauswirkungen möglich, in besonderem Maße entscheidungsrelevant	Biotopverbund (herausragende Bedeutung)
III	Vorhabenbedingt ebenfalls erhebliche Umweltauswirkungen möglich, im Einzelfall entscheidungsrelevant	Landschaftschutzgebiet
II	Vorhabenbedingt Umweltauswirkungen unterschiedlicher Erheblichkeit, bedingt entscheidungsrelevant	Vorranggebiet Sportboothafen
I	Verbleibende Räume, die nicht mit RWK II-V belegt sind, keine wesentlichen Umweltauswirkungen erkennbar	Hochspannungsleitung

Behörden und Interessengruppen wurden intensiv beteiligt

Klassifizierung Umwelt- und Raumordnungskriterien

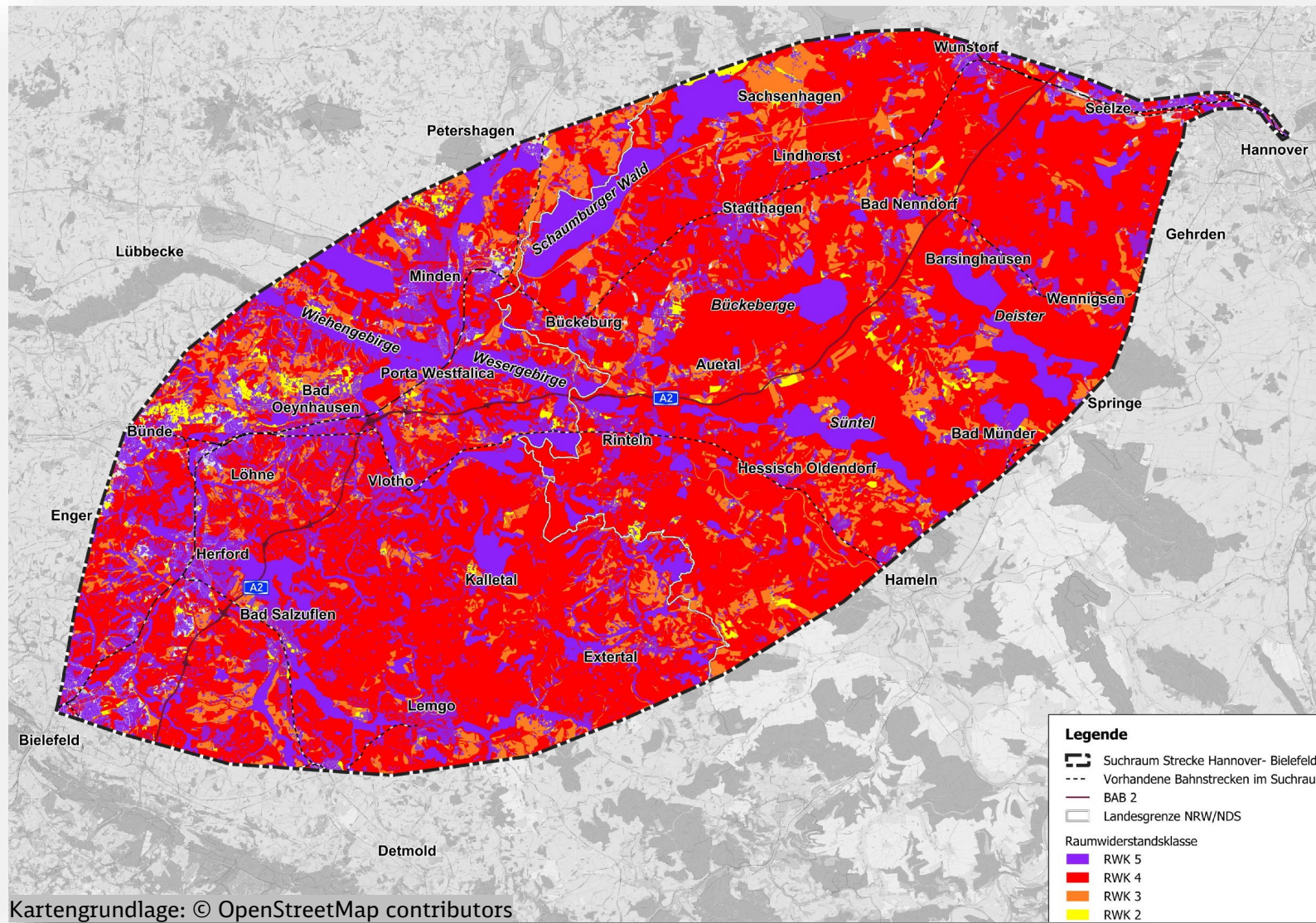




Kartographische Darstellung der Ergebnisse

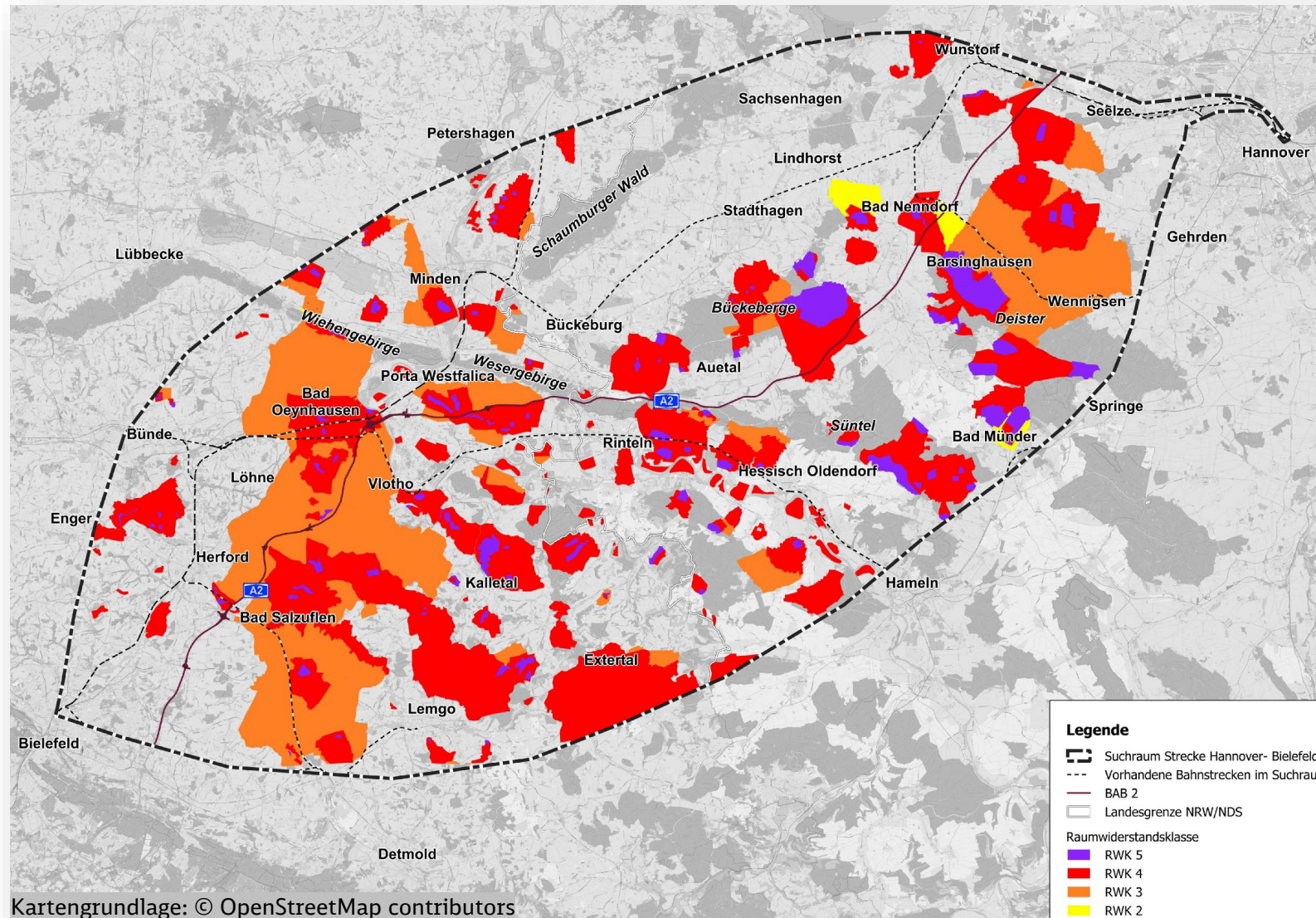
Gesamtraumwiderstandskarte – oberirdisch

Kombination Umwelt- und Raumordnungskriterien



Gesamtraumwiderstandskarte – unterirdisch

Kombination Umwelt- und Raumordnungskriterien



A high-speed train, likely a TGV, is shown in profile, moving from left to right across the middle ground. The train is white with red and blue accents. The foreground is dominated by a vast field of bright yellow rapeseed flowers. In the background, there are rolling green hills and a small village with red-roofed houses. The sky is a clear, bright blue with a few wispy clouds.

Identifizierung von Grobkorridoren

Wie finde ich nun Grobkorridore?

Grundsätzliche Vorgehensweise

Allgemeine Planungsgrundsätze

- Meidung von Siedlungen
- Meidung von konflikträchtigen Räumen

Vorhabenbezogene Planungsgrundsätze

- Verkehrliche Anforderungen
- Länge / Geradlinigkeit
 - Minimierung Landschaftsverbrauch/Raumanspruch
 - Minimierung Auswirkungen auf Privateigentum
- Bündelungspotenziale
 - Linienförmige Infrastrukturen
- Wirtschaftlichkeit
 - Vorzugsweise geländenahe und querungsarme Linienführung (Minimierung technischer Bauwerke wie Brücken und Tunnel)



Wie finde ich nun Grobkorridore?

Detaillierte Vorgehensweise

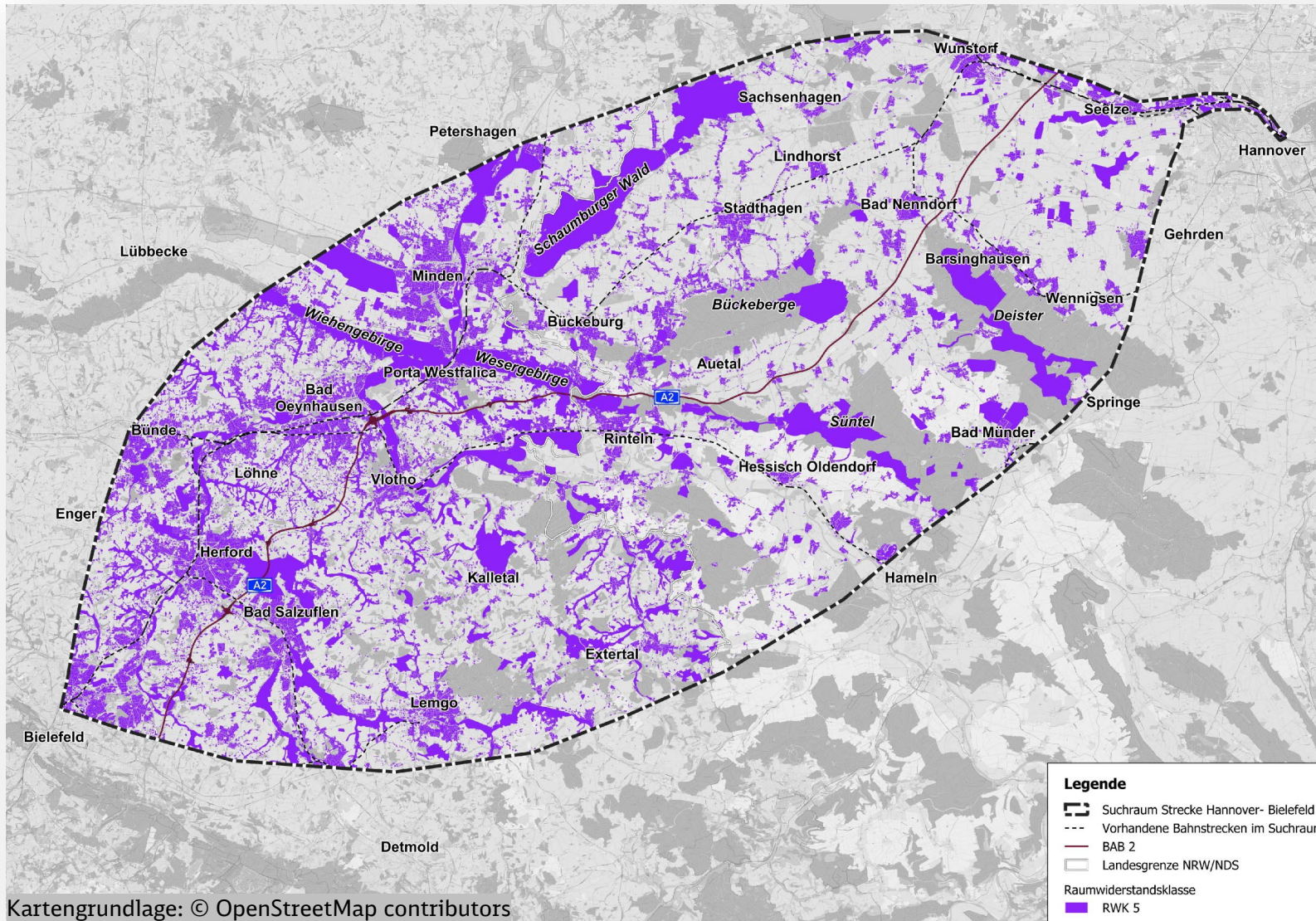
1. Identifizieren von Ein-/Ausfädelungsbereichen an der Bestandsstrecke *
2. Möglichst geradlinige Verbindungen zwischen Hannover und Bielefeld
3. Berücksichtigen des Bündelungsgebots (Autobahn A2, Mittellandkanal)
4. Ausschluss von Wasser- und Heilquellenschutzgebieten Zone I und II (dort ist keine ober- und unterirdische Trassierung möglich)
5. Möglichst Vermeidung der sonstigen Gebiete mit Raumwiderstandsklasse V



* Die Bestandsstrecke wird gesondert untersucht.

Übersicht Raumwiderstandsklasse V

Umwelt und Raumordnung



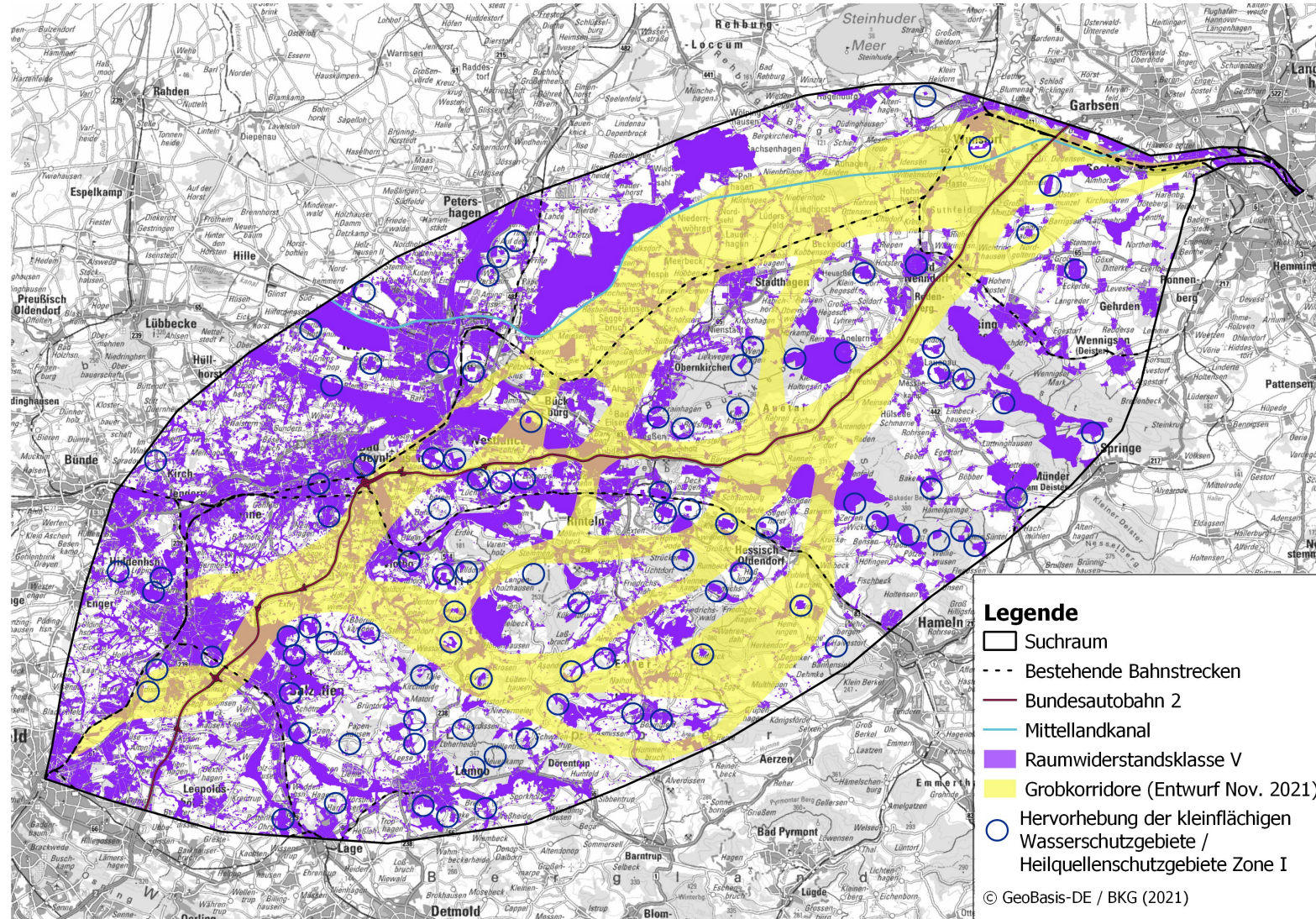
Kartengrundlage: © OpenStreetMap contributors

Welche Gebiete gehören zur Raumwiderstandsklasse V?

- Bestehende Siedlungen
- Wasserschutzgebiete Zonen I + II
- Fauna-Flora-Habitat-Gebiete
- EU-Vogelschutzgebiete
- Naturschutzgebiete
- Naturwaldreservate

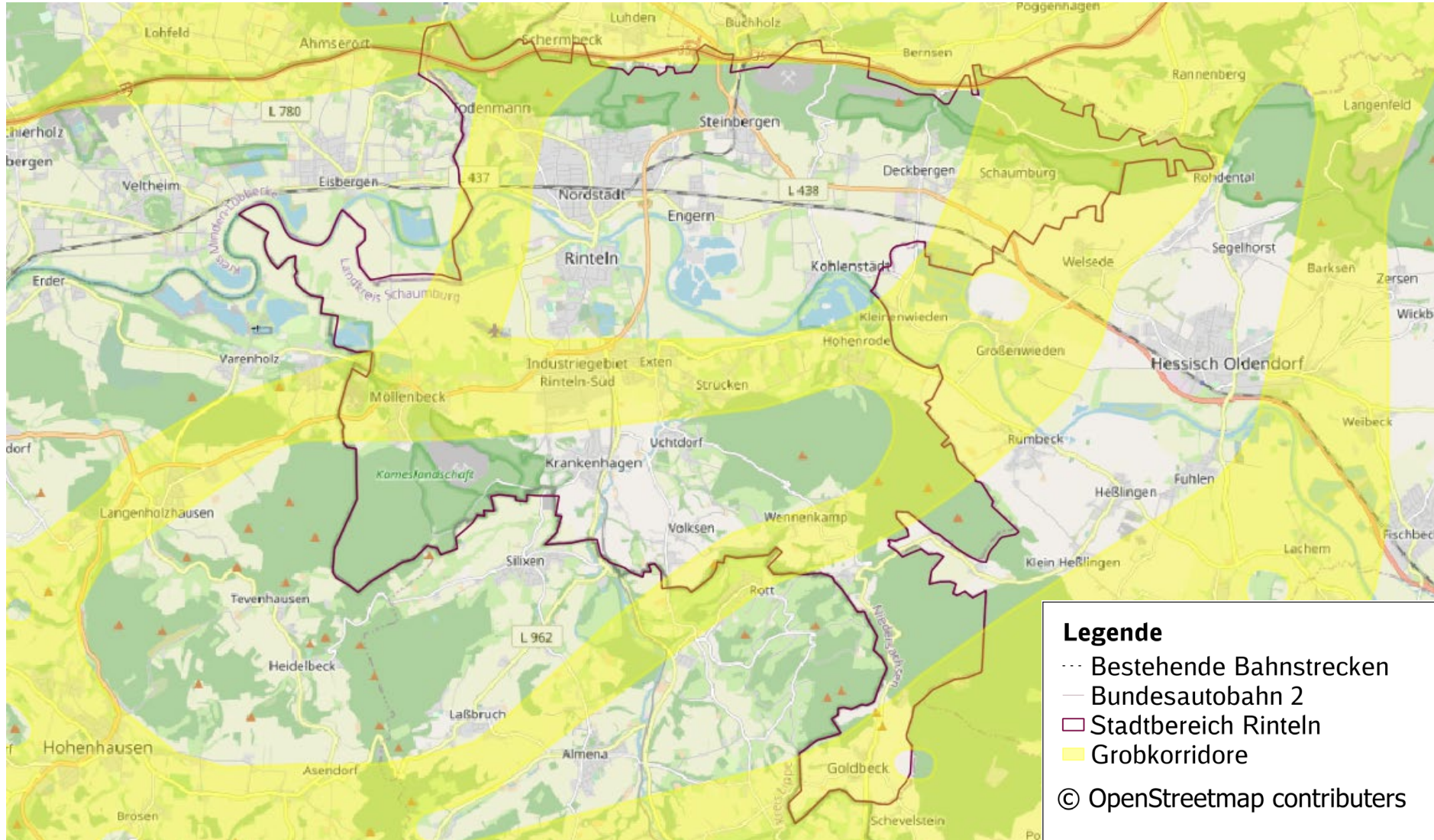
Übersicht Raumwiderstandsklasse V

Entwurf erster Grobkorridore



Übersicht Topografische Karte

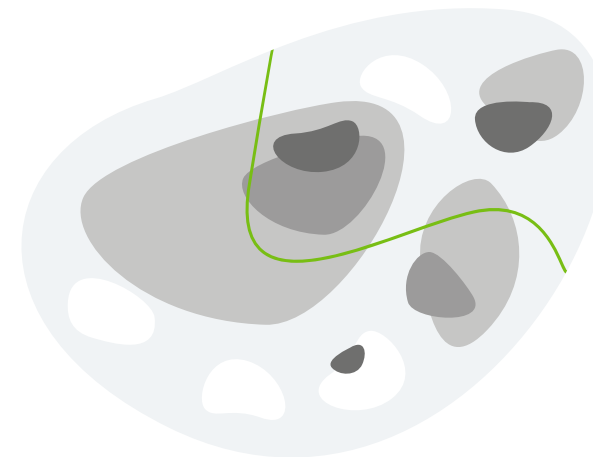
Entwurf Grobkorridore im Stadtgebiet Rinteln



Grobkorridore sind die Basis für die Trassenfindung

„Vom Groben zum Feinen“ | Von vielen zu wenigen Optionen

- Trassen entwickeln in den Grobkorridoren
- Bestandsstrecke untersuchen
- **Bewertungs-Methode entwickeln**
- entwickelte Trassen-Alternativen vergleichen und bewerten
- die beste(n) Alternative(n) prüfen
Behörden und Bundestag



Lesen Sie mehr auf:

www.hannover-bielefeld.de